



FOTO: Michael Ganda, pixabay

1 | 2018

# RUND BRIEF

## Informationen zum Fairen Handel für Nord-West-Niedersachsen



**Süd Nord**  
BERATUNG

### Themen dieser Nummer:

⊕ AKTIV VOR ORT

100. Faire Gemeinde im Bistum Osnabrück

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Weltladentag am 12. Mai

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

"Trade statt Aid" - Für Fairen Handel auf Augenhöhe

## Liebe Freundinnen und Freunde, Aktive und Interessierte!

*mit unserem ersten Rundbrief begrüßen wir Euch ganz herzlich im neuen Jahr und möchten Euch einladen, Euch inhaltlich und methodisch fit zu machen für "die neue Saison" im Einsatz für den Fairen Handel. Dazu bieten wir Euch spannende Weiterbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten:*

*Im Grundlagenkurs Fairer Handel erfahrt Ihr, was 'Fairer Handel' bedeutet und wer seine wichtigsten Akteure sind (Modul 1), was die Kriterien für Fairen Handel sind, wie deren Einhaltung kontrolliert wird (Modul 2) und wie der Faire Handel am Beispiel Kaffee anschaulich erklärt werden kann.*

*Das Vernetzungstreffen der Weltläden, Fair-Handels-Gruppen und Fairen Gemeinden im Osnabrücker Land, sowie das Netzwerktreffen zivilgesellschaftlicher Gruppen in Osnabrück bietet Euch die Möglichkeit, die Aktivitäten und Arbeitsansätze anderer Akteure kennenzulernen, Synergieeffekte zu fördern, gemeinsame Interessen und Themen zu identifizieren und sich Rat und Unterstützung für die eigenen Vorhaben zu holen, um Kräfte für den Fairen Handel zu bündeln.*

*Wenn Ihr Verstärkung für Eure Arbeit braucht, aber "Nachwuchsprobleme" habt oder Schwierigkeiten, Mitstreiter\*innen zu gewinnen, legen wir Euch die Fortbildung "Wie gewinne ich Ehrenamtliche?" ans Herz.*

*Mit bestem Dank für Euren Einsatz und guten Wünschen für alle kommenden Euch herzlich*



Dirk Steinmeyer, Birte Horn  
und Nele Oelgeschläger



FOTO: Pixabay

## Neu: Veranstaltungsfonds für Weltläden

Weltläden stärken! So lautet das Ziel, was sich die Fairhandelshäuser dwp eG, El Puente, GEPA und GLOBO in Zusammenarbeit mit den Fair-Handels-Beratern auf den Weltladentag in Bad Hersfeld gesetzt hatten. Neben "gezielter, gut koordinierter Beratung" unterstützt die Initiative nun auch Weltläden bei der regionalen Vernetzung und Durchführung von Seminaren: Aus einem neuen Veranstaltungsfonds können Organisatoren solcher Treffen jeweils 250 Euro für ihre Veranstaltung beantragen.

Mehr Infos unter [www.el-puente.de](http://www.el-puente.de)



FOTO: Pixabay

## Wir suchen DICH für das FÖJ 2018

Noch keine Pläne für Dein Leben nach der Schule? Du willst Dich für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt einsetzen, das Arbeitsleben kennenlernen, Dich ausprobieren und aus der Praxis dazulernen? Dann bewirb Dich bei uns für das Freiwillige Ökologische Jahr 2018 in der Süd Nord Beratung und im Weltladen Osnabrück!

Wir freuen uns über Deine Verstärkung! Kontaktiere uns telefonisch oder per E-Mail.

Mehr Infos unter [www.suednordberatung.de](http://www.suednordberatung.de)



FOTO: Erlebnisbauernhof

## #tatenfuermorgen

Unter [www.tatenfuermorgen.de](http://www.tatenfuermorgen.de) hält der Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung Informationen über aktuelle Beteiligungsprojekte, Aktivitäten und Informationen rund um die Umsetzung der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele bereit.



## IM GESPRÄCH MIT...

...Pite Jordan, seit 2013 Mitarbeiterin des Vereins Nager IT e.V. in Bichl, engagiert sich in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Kundenkommunikation, allgemeine Anfragen.

*Frau Jordan, seit 2010 setzt sich Ihr Verein für faire Computer-Elektronik ein. Mit der Entwicklung und dem Vertrieb der „Fairen Computermaus“ ist es Ihnen gelungen, ein IT-Produkt auf den Markt zu bringen, dass nach ihren Angaben weitestgehend „fair“ hergestellt ist. Was macht Ihr Produkt „fairer“ als vergleichbare Produkte aus konventionellem Handel?*



*Dies spiegelt sich am Besten in unserer Lieferkette wider (www.nager-it.de siehe Lieferkette): zahlreiche Bauteile werden unter guten/ menschenwürdigen Arbeitsbedingungen produziert, die Montage der Mäuse findet in einer Integrationswerkstatt statt, die einen hohen Sozialstandard hat.*

*Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Anforderungen an die Arbeits- und Herstellungsbedingungen tatsächlich ihre Umsetzung finden?*

*100% sicherstellen ist natürlich schwierig. Unsere Hauptakteurin, Susanne Jordan, besucht die Firmen größtenteils und verschafft sich dort durch Gespräche einen Eindruck.*

*Kann die Qualität der „Fairen Computermaus“ mit Produkten aus konventionellem Handel mithalten?*

*Das ist natürlich eine Frage des Blickwinkels. Wir sagen „ja“! Es gibt immer etwas zu verbessern und wir wollen unsere Nager auch stets weiterentwickeln und werden bestimmt noch einige Punkte finden, durch die sich die Qualität steigern lässt.*

*Wie wird die „faire Computermaus“ bisher angenommen?*

*Gut. Anfangs waren die Kunden hauptsächlich Privatpersonen, inzwischen sind viele Weltläden dabei und auch einige Firmen haben unsere Nager für sich entdeckt. Unser größter Abnehmer ist aktuell die Polizei Niedersachsen.*

*Wieviel kostet eine „faire Computermaus“ derzeit für Privatkunden und wo kann man sie erwerben?*

*Bestellen kann man unsere Mäuse hauptsächlich über unsere Homepage. Der Preis für einen Nager liegt brutto bei 29,99€ (dreitartig 32,99€). Auf unserer Homepage sind auch die Verkaufsstellen gelistet: [www.nager-it.de/informationen/verkaufsstellen](http://www.nager-it.de/informationen/verkaufsstellen).*

*Welche Ziele haben Sie sich mit ihrem Verein gesteckt. Kommt als nächstes der faire Computer oder das faire Handy?*

*Das vorrangige Ziel ist zu zeigen, dass faire IT machbar ist. Momentan gibt es keine Überlegung zu weiteren Produkten. Unsere Mäuse sind ja noch nicht zu 100% fair und wir sind mit deren Weiterentwicklung und mit Vorträgen zum Thema ausgelastet. Außerdem wollen wir ja, dass die „großen“ der IT – Branche sehen, dass es einen Markt für faire IT gibt und endlich auch tätig werden. Die können dann gerne die nächsten fairen Produkte übernehmen.*



*Mit ihren Bestrebungen, die Herstellung von Produkten fairer zu gestalten, scheinen Sie in der IT-Branche noch ziemlich allein dazustehen. Wie bewerten Sie die aktuelle Situation und die Zukunft der Branche? Sehen Sie dort positive Entwicklungen?*

*Derzeit ist tatsächlich noch wenig los im Bereich faire IT, aber es gibt durchaus auch andere, die anfangen darüber nachzudenken. Immer mehr Kunden erkundigen sich nach fairen Produkten und sind bereit für diese Fairness zu bezahlen. Wir haben steigende Verkaufszahlen und irgendwann wird das schon interessant genug für die großen Hersteller. Es wird dann Mäuse und Fernseher, fair produziert und recyclebar, bei Biocompany und Co. geben.*

*Vielen Dank für das Gespräch!*



⊕ MINECRAFT-MINIGAME ZUM HANDYKONSUM

## MINEHANDY

Minecraft ist das beliebteste Computerspiel von 12- bis 13-jährigen Jugendlichen. Fast jede\*r Dritte dieser Altersgruppe verbringt Zeit in der Welt aus Bausteinen, die sich wie beim Legospiel zusammensetzen lassen und in deren Landschaften sich Abenteuer erleben und Aufgaben lösen lassen. Ein von Jugendlichen im Rahmen der Handyaktion NRW selbst entwickeltes sogenanntes Minigame für Minecraft lädt nun zusammen mit einem pädagogischen Begleitheft dazu ein, das Minecraftspielen auch für das Globale Lernen zu nutzen.

Das Spiel „MineHandy“ thematisiert ökologische und soziale Herausforderungen in der Wertschöpfungskette von Mobiltelefonen. Der/die Spieler\*in schlüpft dabei in die Rolle eines Journalisten, der auf einer Recherchereise Bedingungen der Rohstoffgewinnung, der Handyproduktion und Elektroschrottsortierung kennenlernt und in Aufgaben und über Gespräche mit den Bewohner\*innen der Minecraft-Welt Informationen für einen Artikel sammelt.

Das Begleitheft für die Jugendarbeit stellt Bausteine für einen Minecraft-Abend/-Nachmittag zum Thema Handykonsum vor, die Erfahrungen im Spiel einordnen und zum Nachdenken über Veränderungsmöglichkeiten anregen.

Die Handy-Aktion NRW wird koordiniert durch das Amt für MÖWe und das Amt für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen, Open Globe – Eine Welt Netz NRW, GMÖ und SÜDWIND e.V.

Mehr Infos und Download unter <https://handyaktion-nrw.de/materialien/minehandy>





## 100. Faire Gemeinde im Bistum Osnabrück

Knapp sechs Jahre nach dem Start der von der Süd Nord Beratung (VeB e.V.) in Osnabrück initiierten Aktion „Faire Gemeinde“ gibt es wieder etwas zu Feiern: Am 17. Februar wurde die 100. Faire Gemeinde im Bistum Osnabrück ausgezeichnet. Bischof Franz-Josef Bode überreichte die Auszeichnung während eines Gottesdienstes an Vertreter\*innen der Kirchengemeinde Sankt Benedikt in Lengerich, die sich damit in den Kreis derjenigen Gemeinden einreicht, die ihr Gemeindeleben und ihr Konsumverhalten nach ökologischen und ethischen Kriterien ausrichten. Über 100 Teilnehmer\*innen aus 35 Kirchengemeinden nahmen die Feier zum Anlass für ein Vernetzungstreffen in der Oberschule und nutzten die Gelegenheit zu Austausch und Weiterbildung. „Mit der 100. Fairen Gemeinde sind nun schon fast die Hälfte aller Gemeinden im Bistum 'fair' und es geht noch weiter. Mit diesem Ausmaß und dieser Beständigkeit hätten wir nie gerechnet. Es beweist, dass eine gute und sinnvolle Aktion zu einem dauerhaften Engagement für positive Veränderungen führen kann.“, resümiert Dirk Steinmeyer.

Quelle: Süd Nord Beratung (VeB e.V.)



FOTO: Eine-Welt-Netz NRW e.V.



FOTO: Karin Knus

## Weltgarten in Nordhorn

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren! Am Freitag, dem 27. April öffnet der Weltgarten seine Türen im Tierpark Nordhorn. Mit im Gepäck: Ein buntes Angebot für Kindergärten, Schulklassen, außerschulische Gruppen und Kirchengemeinden. Bis Sonntag, den 4. November 2018 können sich die BesucherInnen informieren über virtuelles Wasser, Landraub, Palmöl, klimafreundliches Reisen u.v.m.

Eine Vielzahl von zivilgesellschaftlichen Gruppen gibt im gesamten Ausstellungszeitraum Auskunft über Möglichkeiten, sich für eine gerechtere Welt zu engagieren.

Geöffnet Mo. bis So. 10 bis 17 Uhr; Führungen nach Vereinbarung.

Mehr Infos unter [www.arbeitskreis-eine-welt.de/weltgarten](http://www.arbeitskreis-eine-welt.de/weltgarten)

Quelle: Arbeitskreis Eine Welt e.V. Nordhorn

# AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Ausführlichere Informationen auf [www.suednordberatung.de](http://www.suednordberatung.de)



## Weltladentag am 12. Mai

Zum Weltladentag am 12. Mai starten die Weltläden in ganz Deutschland eine Unterschriftenaktion an die Mitglieder des Deutschen Bundestags. Mit der Aktion wollen das Forum Fairer Handel und der Weltladen-Dachverband darauf aufmerksam machen, dass sich Deutschland unter anderem im Rahmen der Nachhaltigen Entwicklungsziele dazu verpflichtet hat, sozial- und umweltverträgliche Produktionsweisen weltweit zu fördern. Am Weltladentag gilt es, die Umsetzung dieses Ziels durch Aktionen rund um den Fairen Handel einzufordern.

Zeitgleich feiern die Fair-Handels-Akteure weltweit den Internationalen Tag des Fairen Handels/ World Fair Trade Day.

Mehr Infos zu dem politischen Aktionstag, Ideen und Materialien unter [www.weltladen.de/#weltladentag](http://www.weltladen.de/#weltladentag) und [www.forum-fairer-handel.de](http://www.forum-fairer-handel.de)

Quelle: Weltladen Dachverband e.V. und forum fairer handel e.V.



FOTO: Pixabay

## "Trade statt Aid" - Für Fairen Handel auf Augenhöhe

In einem "Infozettel" mit dem Titel "Spenden im Fairen Handel" positioniert sich die Fair-Handels-Beratung (FHB) zu der in vielen Weltläden geläufigen Praxis des "Helfens durch Spenden": "Gerechter Handel statt Almosen, das ist die Idee und auch die Forderung des Fairen Handels von Beginn an. Erfolgreicher Handel braucht Qualität und Zuverlässigkeit von Waren, Arbeitsinstrumenten und Leistungen. Im Fall des Fairen Handels kommen noch hinzu: Faire Handelsbedingungen, ein partnerschaftliches Miteinander in gegenseitiger Wertschätzung und das Ziel, die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die zu einer strukturellen Benachteiligung von Menschen im globalen Süden führen, dauerhaft zu verändern. Das ist mit Geldtransfer allein nicht zu machen." Die FHB empfiehlt Weltläden zur Steigerung und Sicherung der Wirksamkeit des Fairen Handels, Geld, das momentan in einseitige Hilfsprojekte außerhalb des Fairen Handels investiert wird, stattdessen für die Qualitätssteigerung und Professionalisierung der eigenen Arbeit auszugeben.

Download unter: [www.suednordberatung.de](http://www.suednordberatung.de)

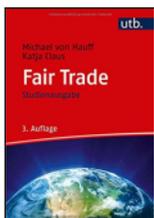
## PUBLIKATIONEN



### Caspar Dohmen: Das Prinzip Fair Trade - Vom Weltladen in den Supermarkt

In seinem 2017 beim Verlag Orange erschienenen Buch beschäftigt sich Caspar Dohmen mit der Entstehung der Zertifizierungs-Siegel im Fairen Handel und mit dem Einzug fair gehandelter Produkte in die Regale konventioneller Supermärkte. Er erklärt die Prinzipien und Mechanismen des Fairtrade-Verfahrens, stellt die Unterschiede zum konventionellen Handel heraus und beschreibt seine Wirkung bei den Menschen vor Ort.

Mehr unter: [www.orange-press.com](http://www.orange-press.com)



### Michael von Hauff und Katja Claus: Fair Trade

Das im Januar beim Verlag UVK erschienene Taschenbuch beschäftigt sich aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht mit Konzept und Umsetzung des Fairer Handels im Kontext nachhaltiger Entwicklung. "Insgesamt legen von Hauff und Claus ein kompaktes Übersichtswerk vor, das in die theoretischen und empirischen Grundlagen, Strukturen und Akteure des Internationalen Handels, der nachhaltigen Entwicklung und des Fair-Trade-Konzepts einführt und die hierin liegenden Möglichkeiten, Herausforderungen und Grenzen aufzeigt.", urteilt Christian Patz von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

Mehr unter: [www.pw-portal.de](http://www.pw-portal.de)



### Brot für die Welt/ CIVICUS: Atlas der Zivilgesellschaft

Auf Grundlage eigens erhobener Daten bilden BfDw und CIVICUS in dem im Januar erschienenen Atlas ab, in welchen Ländern der Erde die gesellschaftliche Freiheit wie stark ausgelebt werden kann oder beschränkt wird.

Mehr unter: [www.bfdw.de](http://www.bfdw.de)

## TERMINE

Weitere Termine und Details findet Ihr auf unserer Website [www.suednordberatung.de/termine](http://www.suednordberatung.de/termine)

**3.-5. MAI**

BREMEN

**WeltWeitWissen 2018**

**- der Kongress zum Globalen Lernen:**

**Lernen für den Wandel**

Veranstalter: VEN e.V., biz e.V., agl e.V.



**12. MAI**

BUNDESWEIT

**Kampagne/Aktion: Weltladentag**

Veranstalter: Weltladenachverband e.V., forum fairer handel e.V.

**30. MAI BIS 5. JUNI**

EUROPAWEIT

**Europäische Nachhaltigkeitswoche**

Veranstalter: In Deutschland: Rat für Nachhaltigkeit der Bundesregierung

**8.-9. JUNI**

Bad Hersfeld

**Weltladen-Fachtag: Fachmesse und Fachtagung für Weltläden und Aktive des Fairen Handels**

Veranstalter: Weltladenachverband e.V.

**10. Juni**

Bad Hersfeld

**Mitgliederversammlung des Weltladen-Dachverbandes e.V.**

Veranstalter: Weltladenachverband e.V.

**31. AUGUST BIS 7. OKTOBER**

BUNDESWEIT

**"Once we had a dream" - Musical Drama PREDA/AKBAY Youth Group zum Alltag von philippinischen Kindern & Jugendlichen**

-buchbar bis zum **22.04.2018** über PREDA Freundeskreis e.V. ([www.preda.org/de/](http://www.preda.org/de/))

## IMPRESSUM

VISDP  
Dirk Steinmeyer  
Birte Horn  
Süd Nord Beratung

## ANGEBOTE DER SÜD NORD BERATUNG



### Grundkurs Fairer Handel

Marcel-Callo-Haus, Kleine Domsfreiheit 23, Osnabrück | 18:30-21:00

**16. APRIL**

**Modul 1: Einführung in den Fairen Handel und seine Akteure: Wer ist wer?**

**16. MAI**

**Modul 2 - Kriterien und Kontrolle: Wie funktioniert der Faire Handel?**

**6. JUNI**

**Modul 3 - Exemplarisches Wissen für Weltladenmitarbeiter\*innen: Kaffee -Vom Strauch bis in die Tasse**

**7. MAI**

Marcel-Callo-Haus, Kleine Domsfreiheit 23, Osnabrück | 18:00-21:00

**Vernetzungstreffen der Weltläden, Fair-Handels-Gruppen und Fairen Gemeinden im Osnabrücker Land**

**23. MAI**

Veranstaltungsort und Uhrzeit werden noch bekanntgegeben

**Netzwerktreffen zivilgesellschaftlicher Gruppen in Osnabrück.**

**16. JUNI**

Marcel-Callo-Haus, Kleine Domsfreiheit 23, Osnabrück | 10:00-17:00

**Fortbildungsveranstaltung „Wie gewinne ich Ehrenamtliche?“**

## FÖRDERER



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

Kleine Domsfreiheit 23  
49074 Osnabrück  
Fon 0541.318820  
[www.suednordberatung.de](http://www.suednordberatung.de)  
[info@suednordberatung.de](mailto:info@suednordberatung.de)

GESTALTUNGSKONZEPT  
Max Ciolek  
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |  
BERATUNG  
[www.kulturhochdrei.de](http://www.kulturhochdrei.de)